

Aktuelles Markttelegramm

Tierische Erzeugnisse

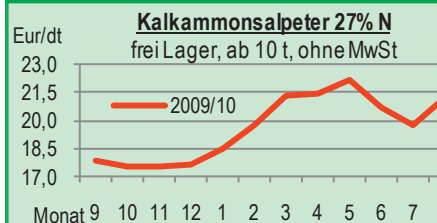
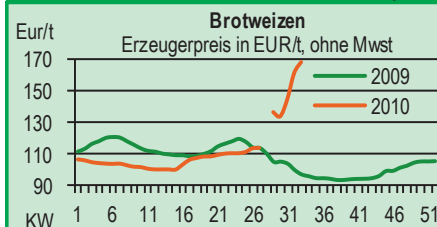
- Schlachtrinder** Die Inlandsnachfrage am Schlachtrindermarkt hat sich nach Ferienende spürbar belebt und der Fleischabsatz läuft endlich wieder in normalem Umfang. Der Angebotsüberhang ist weitestgehend abgebaut und die Erzeugerpreise für Jungbullen und Färsen können sich weiter befestigen und für Schlachtkühe zumindest gut behaupten.
- Schlachtschweine** Der Schlachtschweinemarkt ist derzeit von ausgeglichenen Angebots- und Nachfrageverhältnissen geprägt, die Erzeugerpreise verharren unverändert auf Vorwochniveau.
- Ferkel** Bei normalem Angebot, aber unverändert schwacher Nachfrage, steht der Ferkelmarkt fortgesetzt unter Druck; nicht nur regional, sondern auch überregional.
- Nutzkälber** Am Nutzkälbermarkt können sich die Auszahlungspreise bei reduziertem Erzeugerangebot auf herabgesetztem Niveau stabilisieren; schwache Qualitäten bleiben weiter kaum vermarktungsfähig, gute Mastkruzungstiere hingegen überproportional gut honoriert.
- Eier/Geflügel** Die positive Preisentwicklung für die Erzeuger am Eiermarkt hält an, kühle Temperaturen und Ferienende in mehreren Bundesländern haben signifikanten Einfluss auf die Verbrauchernachfrage über den LEH. Steigendes Interesse der Industrie und zusätzliche Exportmöglichkeiten geben weitere Impulse; Erzeugerangebot über alle Gewichte und Haltungsformen mit flottem Absatz.

Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

- Getreide und Ölsaaten** Umfangreiche Niederschläge haben die Getreideernte landesweit unterbrochen, erst zum Wochenende hin wird mit der Wiederaufnahme der Druscharbeiten gerechnet. Mittlerweile werden besonders in den Höhegebieten deutlich abfallende Weizenqualitäten befürchtet, im Vorfeld der zu erwartenden Mengen ist schon Druck auf die Futterweizennotierungen zu verspüren. B- und A-Weizen hingegen bleiben gefragte Artikel mit weiter steigenden Kursen, aber wenig Abgabebereitschaft in der Landwirtschaft. Braugerste notiert trotz fehlendem Ersthandgeschäft ebenfalls fest, Kontraktangebote für die Ernte 2011 um 160 Eur/t finden bei den Erzeugern wenig Interesse. Bei den noch zu erntenden Beständen muss zunehmend mit Auswuchs gerechnet werden. Brotroggen zunehmend fester bewertet, auch hier bereiten die Fallzahlen Sorgen und die Abschläge auf mindere Futterqualität sind deutlich. Winterraps ist bis auf wenige Restflächen eingebracht, die Kurse bewegen sich seitwärts mit leichter Tendenz nach oben, Kontraktangebote des Handels für die Ernte 2011 um 320 Eur/t werden sporadisch in der Landwirtschaft angenommen.
- Futtermittel** Die Terminmärkte geben aktuell für den Sojakomplex keine klare Richtung vor und die Preise bröckeln bei rückläufiger Nachfrage ab; Rapsschrot bestenfalls behauptend. Die Forderungen für Mischfutter ziehen weiter an, das Kontraktgeschäft gewinnt zunehmend an Bedeutung. Energetische Einzelkomponenten im Sog des Getreidemarktes ebenfalls fester.
- Kartoffeln** Auch nach Ferienende noch keine Belegung am Kartoffelmarkt. Regenbedingt stagnieren die Erntearbeiten. Für die verhaltene Nachfrage steht größtenteils ausreichend Ware zur Verfügung. Überregional ergänzende Zukäufe der Packer im Wesentlichen im festkochenden Bereich. Moderate Preisanpassungen zu Beginn der Haupternte.

Quelle: LWK RLP, Agrarzeitung

Blick in den Markt

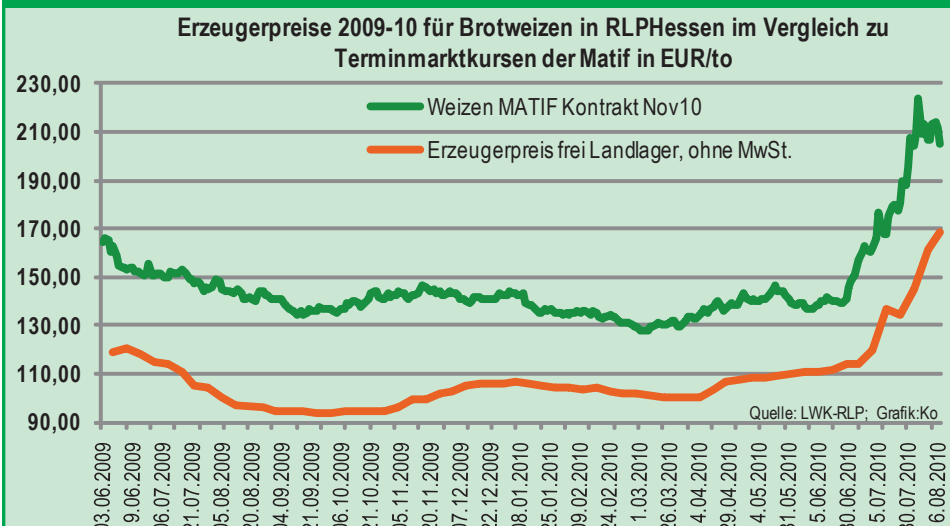


Warenterminbörsen

Euronext Paris			
Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Schlussnotierungen für Exportweizen 17.08.2010 Menge: 50 t; 76 kg/hl, intervent.-fähig; L.-ort Rouen			
Nov 10	15.726	205,25	211,00
Jan 11	3.461	205,50	207,00
Mar 11	950	205,50	207,25
May 11	520	205,00	207,00
Schlussnotierungen für Raps 17.08.2010 Menge: 50 t; diverse Lieferorte in Deutschl./Frankr.			
Nov 10	1.616	375,75	374,75
Feb 11	1.110	377,50	375,00
May 11	305	378,25	376,25
Nov 11	6	351,00	349,00
Schlussnotierungen für Mais 17.08.2010 Menge: 50 t; 15 % H ₂ O, 4 % Bruchkör./Lief. Atlantic			
Nov 10	488	184,75	183,25
Jan 11	63	185,00	182,75
Mar 11	44	187,50	184,50
Aug 11	13	194,75	184,50
Schlussnotierungen für Braugerste 17.08.2010 Menge: 50t, 14,5% H ₂ O, 11,5% Prot, 95% Keimf.			
Nov 10	0	214,00	204,50
Jan 11	0	217,00	207,50
Mar 11	20	224,00	213,00
Aug 11	0	221,50	211,00
Cbot Chicago			
Schlussnotierungen für Weizen 17.08.2010 Menge: 5000 U.S.bsh. (~136 t), Nr.2 Soft Red Winter			
SEP 10	41.670	186,20	194,70
DEC 10	78.470	195,60	203,70
MAR 11	9.642	202,00	208,70
Schlussnotierungen für Sojaschrot 17.08.2010 Menge: 100 Short Tons. (~91 t), 48% Protein			
SEP 10	9.968	262,20	259,30
OCT 10	4.562	256,50	248,40
DEC 10	21.143	256,40	242,80

Quelle: Euronext, CBoT

Aktuelle Marktgrafik



Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Basispreise des Agrarhandels, frei Erffasser, für Standardqualität, in Eur/t, ohne MwSt.							Streckengeschäfte		
Erfassungsdatum:	Hessen			Rheinland-Pfalz			Hessen	RLP	
17.08.2010	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Ab-Hof Ø	Ab-Hof Ø	Franko Ø
* Einzelmeldung									
Eliteweizen 14,0-14,5/50-55/250-280	175,00-195,00	186,00	183,50	180,00-180,00	180,00	-	198,30	185,00	-
Qualitätsweizen (A) 13,5/40/250	160,00-185,00	173,55	170,40	170,00-180,00	174,90	168,50	192,40	178,10	182,30
Brotweizen (B) 11,5/220	150,00-180,00	165,35	160,35	160,00-175,00	168,50	161,50	185,40	174,10	179,30
Mahl- bzw. Brotroggen, FZ>120	135,00-160,00	150,90	142,25	140,00-160,00	145,40	142,90	164,60	151,30	153,80
Sommerbraugerste (freie Ware)	150,00-180,00	160,70	148,35	150,00-180,00	164,50	160,60	171,75	169,20	174,70
Winterbraugerste	-	-	-	145,00-145,00	145,00	145,10	-	-	-
Futtergerste >62 kg/hl	110,00-155,00	139,45	136,50	130,00-155,00	139,70	132,50	159,55	145,20	149,30
Futterweizen	145,00-170,00	159,10	156,60	145,00-165,00	157,60	154,80	171,40	162,90	168,00
Körnermais	-	-	-	165,00-170,00	168,30	168,30	-	172,50	-
Triticale	125,00-155,00	144,70	139,70	140,00-160,00	149,70	149,10	156,70	154,40	159,30
W.-Raps food (freie Ware)	330,00-350,00	344,80	342,10	330,00-342,50	337,80	337,20	354,85	342,50	346,80

Quelle: LLH, Kassel u. LWK RLP, Bad Kreuznach

Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Großhandelsabgabepreise in Eur/t, o. MwSt.; überwiegend frei Fuhr/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung;

Quelle: "Warenbörsen der angegebenen Orte"

G=Geld, B=Brief, PS=Papiersack, lo=lose

Börsen	Köln	Mannheim	Würzburg	Frankfurt	Stuttgart	Paderborn
Notierungen am:	13.08.2010	16.08.2010	13.08.2010	12.08.2010	17.08.2010	09.08.2010
Brotweizen 11,5/220	200,00-210,00	190,00-200,00	200,00	185,00-195,00	-	195,00-198,00
A-Weizen > 13,0-13,5/250	-	203,00-209,00	210,00-220,00	195,00-205,00	-	-
E-Weizen 14,5/50-55/250-280	-	215,00-220,00	-	-	-	-
Futterweizen > 70 / 72 kg/hl	190,00	162,00-165,00	165,00-175,00	170,00-175,00	160,00-175,00	193,00-195,00
Brotroggen > 120 FZ	180,00-190,00	185,00-195,00	-	175,00-185,00	-	186,00-188,00
Braugerste, Inland	-	190,00-200,00	-	-	-	-
Futtergerste > 62 kg/hl	-	155,00-160,00	-	-	151,00-154,00	180,00-185,00
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	155,00	-	-	-	-	-
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	-	160,00-163,00	155,00	-	-	186,00-188,00
Mais	203,00	195,00-200,00	-	-	-	208,00-210,00
Raps	372,00 G	362,00-364,00	355,00-362,00	362,00-365,00	353,00-354,00	370,00-372,00
Milchl.futter: Est II, 20 % RP	-	202,00-207,00	-	-	-	-
Milchl.futter: Est III, 18 % RP	-	219,00-227,00	-	-	-	-
Ferkelstarter >13,8 MJ ME/kg, 18% RP	-	320,00-325,00	-	-	-	-
Schweinemastfutter 13 MJ , 16% RP	-	227,00-234,00	-	-	-	-
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ	-	302,00-307,00	-	-	-	-
Sojaschrot, 43-44 % RP	310,00 B	310,00-312,00	300,00-308,00	-	314,00-316,00	300,00-301,00
Rapsschrot	190,00 B	193,00-196,00	197,00-198,00	-	-	198,00
Weizenkleie	130,00 B	95,00-105,00	-	-	78,00-82,00	135,00
Roggenkleie	-	90,00-100,00	-	-	-	-
Melasseschnitzel	150,00 B	142,00-145,00	-	-	-	146,00-149,00
Wiesenheu, 1. Schnitt, kl. Ballen	-	-	-	-	95,00-105,00	-
Wiesenheu, 1. Schnitt, Großballen	-	-	-	-	-	-
Weizenstroh, kleine Ballen	-	-	-	-	70,00-75,00	-

Die Konditionen und Paritäten der Börsen sind z. T. sehr unterschiedlich. Die Preise sind nicht unmittelbar vergleichbar.

Preistendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Börsennotierungen erkennbar.

Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen



Infotelefon der LWK: 0671/793-1200
 Montags 16:00 Uhr: Ringferkel, Preisempfehlung
 Schlachtschweine Nordw.-Deutschland.
 Dienstag 16:00 Uhr: Schlachtstättenpreise, Erzeuger-
 Metzger Notierungen, 1. FIGDV, Nutzkälber

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz
 Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach
 Ref. 25 Markt, 0671/793-1155
 www.lwk-rlp.de
 markt@lwk-rlp.de

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen
 Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel
 Marktinformation, 0561/7299-267
 www.agrarberatung-hessen.de
 marktinfo@lh.hessen.de

Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder, für Rheinland-Pfalz und Hessen; Preise €/kg/SG frei Schlachtstätte, ab 2010 ggf. mit Bio-/Markenfleisch-Zuschlägen od. mit sonst. Boni-Zahlungen; o. MwSt

Anzahl Meldungen: 6		Stück: 1.025		Schlachtzeitraum: 09.08.-15.08.10		
Kategorie	Handelsklasse	Stück	Preisspanne*	Ø-Preis	Kg/Stück	Ø-Preis Vorw.
Jungbullen	U 2	19	2,83-3,19	3,06	392,96	2,99
	U 1-5	26	2,80-3,19	3,04	391,98	2,96
	R 2	23	2,68-3,10	2,97	366,72	2,94
	R 3	26	2,82-2,98	2,89	376,70	2,88
	O 2	15	2,40-2,65	2,52	345,72	2,57
	O 3	56	2,54-2,58	2,55	372,71	2,55
	P 1-5	41	2,10-2,70	2,21	299,08	2,15
	E-P insg.	196	-	2,65	358,88	2,58
Kühe	R 3	20	2,30-2,57	2,46	356,75	2,52
	O 3	117	2,16-2,33	2,27	331,20	2,28
	O 1-5	201	2,12-2,29	2,24	329,02	2,26
	P 1	253	1,63-1,74	1,67	225,16	1,67
	P 2	101	1,68-2,03	1,91	271,56	1,87
	P 3	46	1,89-2,03	1,94	277,75	1,93
		E-P insg.	643	-	1,97	277,25
Färsen	R 3	16	2,30-2,93	2,80	300,78	2,85
	O 3	19	2,15-2,41	2,32	268,74	2,43
	O 4	-	-	-	-	2,32
	O 1-5	39	2,13-2,90	2,34	268,33	2,36
	P 1-5	35	1,60-2,02	1,80	220,00	1,87
	E-P insg.	112	-	2,37	268,27	2,40

* gebildet aus den errechneten Mittelwerten der Meldebetriebe Quelle ADD Trier

Schlachtzeitraum: 09.08.-15.08.10		Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder im Preisgebiet							
		Baden-Württemberg				Nordrhein-Westfalen			
Kategorie	HdKl.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.
Jungbullen	U 3	3,09-3,16	3,14	3,09	427,00	3,04-3,13	3,09	3,08	435,50
	R 3	2,97-3,08	3,07	3,03	389,00	3,01-3,05	3,03	3,01	402,30
	O 3	2,59-2,77	2,72	2,70	367,00	2,63-2,76	2,72	2,69	375,40
Kühe	R 3	2,49-2,57	2,54	2,55	360,00	2,44-2,50	2,46	2,44	359,40
	O 3	2,33-2,42	2,39	2,38	328,00	2,20-2,40	2,35	2,33	327,70
	P 1	1,66-1,81	1,73	1,73	232,00	1,67-1,79	1,71	1,72	234,30
Färsen	R 3	2,78-3,17	2,91	2,89	300,00	2,66-2,92	2,81	2,80	298,70
	O 3	2,37-2,54	2,41	2,41	287,00	2,23-2,36	2,30	2,26	286,40

Quellen: für RLP und Hessen: ADD Trier; für Ba-Wü.: LLM Schwäb. Gmünd; für NRW: LEJ

Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof



1. u. 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 14 Tage; ca. 40 bis 60 kg LG in Eur/St.; inkl. MwSt., nach allen Vermarktungsabzügen

Region	Hessen				Rheinland-Pfalz			
	Woche vom: 09.08.-15.08.10				16.08.-22.08.10			
Bullenkälber	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.
Holstein sbt.	411	64-122	87	96	397	50 - 120	84	86
Holstein rbt.	32	74-127	89	99	56	60 - 130	97	96
Kreuzungen	14	177-180	179	183	33	80 - 300	170	192
Fleckvieh	6	277	277	277	0	-	-	-
3. Qualität	36	17-40	30	36	10	1 - 50	13	15
Mutterkälber								
Holstein	6	25-33	28	31	5	30 - 50	36	28
Kreuzungen	11	90-122	111	111	15	60 - 220	107	115
3. Qualität	-	-	-	-	-	-	-	-

Quelle: LLH Kassel, LWK RLP, Bad Kreuznach

Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in Eur je kg LG, o. MwSt

Zeitraum: 09.08.-15.08.10		(Veränderungen zur Vorwoche)	
Region	Bayern	Baden-Württemberg	Südbaden
Bullenkälber	4,99 (+ 0,05)	4,60 (+ 0,02)	4,32 (+ 0,03)
Mutterkälber	2,49 (± 0,00)	2,54 (- 0,02)	2,09 (- 0,22)

Quelle: LBV-BW, BBV

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Preise für Schlachtrinderhälften, in Eur/kg SG, frei Schlachtstätte, o. MwSt

Tierart / HdKl.	17.08.2010	Vorwoche
Jungbullen R3	2,80-3,05	2,75-3,03
Kühe O3	2,05-2,33	2,05-2,33
Färsen O3	2,10-2,82	2,10-2,80

Umfrage d. LWK RLP in Schlachtst. aus RLP

Schlachtlämmerpreise



In Eur kg/LG, incl. 10,7 % MwSt (LG abzgl. 5 % Nüchterung)		16.08.-22.08.10
Klasse 1 jung, vollfleischig :		1,80-2,00
Klasse 2 jung, fleischig :		1,65-1,85
Klasse 3 abfallende Qualitäten:		0,70-1,60
Tendenz: Preise unter Druck		
Quelle: EZG Weideland w.V., Bitburg-Meckel, Tel.: 06568/ 96 96 46		

Lammfleisch Südwest



Amtliche Preisfeststellung (4.DVO) in Ba-Wü, Hessen, NRW u. RLP, in Eur/kg, ohne MwSt, für die Woche vom: **09.08.-15.08.10**

Nach Schlachtgewicht pauschal abgerechnet

	Stück	SG kg/Tier	Spanne	Ø-Preis
Lämmer	434	20,50	4,20-4,60	4,47

Quelle: LLM Schw.-Gmünd, ADD Trier, LANUV Düsseldorf, RP'en Stuttgart und Gießen

Pferdemarkt Cloppenburg



Vom 18.08.2010; Auftrieb: 22 Pferde;

Schlachtpferdepreise in Eur / kg LG; o. MwSt

1. Qualität	0,80
vollfleischiges Warmblut	0,50-0,75
geringfleischige Pferde	0,40-0,45
Stückpreise/Eur 1. Reitpferde	550-1.300
2. Kleinpferde/Ponys/Esel	100-550

Marktv. erlauf: verhalten

Nächster Pferdemarkt: 01.09.2010

Quelle: Stadt Cloppenburg

Auktionstermine



Zuchtvieh		Fleischrinder	
Hamm:	07.09.10	Krefeld:	20.10.10
Alsfeld:	08.09.10	Meschede:	07.11.10
Bitburg:	09.09.10	Meschede:	04.12.10
Krefeld:	15.09.10		
Kälber		Absetzer	
Biebesheim:	23.08.10	Krefeld:	25.08.10
Münster:	25.08.10	Alsfeld:	01.09.10
Alsfeld:	01.09.10	Krefeld:	22.09.10
Bitburg:	09.09.10	Alsfeld:	05.10.10
Zuchtschweine			
Limburg:	29.09.10	Limburg:	01.12.10
Ferkel			
Limburg:	22.09.10	Limburg:	23.10.10
Schafe			
Neuwied:	21.08.10		

Erzeugerpreise für Schlachtschweine frei Schlachtstätte



Ämtliche Preisfeststellung (1. FIGDV), nach Handelsklassen und SG (bei E-P 80-110 kg SG), ohne MwSt.

Zeitraum:	09.08.-15.08.10	M	E	U	E-P	E-P Vorw.
Baden-Württemberg						
(29 Betriebe, 51.034 Stück)	0,91-1,08	1,48-1,69	1,31-1,65	-	-	-
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,05	1,52	1,40	1,50	1,50	1,50
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	59,30	53,20	58,30	58,10	58,10
Rheinland-Pfalz						
(8 Betriebe, 17.126 Stück)	0,90-1,04	1,35-1,63	1,28-1,44	-	-	-
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,01	1,55	1,44	1,50	1,48	1,48
Klassen-Anteil in Prozent	0,34	65,70	25,13	-	-	-
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	58,31	53,13	56,49	56,36	56,36
Nordrhein-Westfalen (Süd)						
(25 Betriebe, 344.483 Stück)	1,12-1,15	1,49-1,54	1,33-1,43	-	-	-
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,14	1,51	1,38	1,48	1,48	1,48
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	58,90	53,10	57,60	57,60	57,60
Hessen						
(19 Betriebe, 2.756 Stück)	1,03-1,10	1,50-1,59	1,30-1,48	-	-	-
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,07	1,55	1,42	1,51	1,52	1,52
Klassen-Anteil in Prozent	1,09	71,63	18,87	92,60	92,96	92,96
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	59,16	53,14	57,69	57,56	57,56
Thüringen						
(6 Betriebe, 26.353 Stück)	1,04-1,14	1,50-1,54	1,41-1,44	-	-	-
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,09	1,52	1,42	1,49	1,48	1,48
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	58,20	53,20	56,60	56,30	56,30

Quellen: für RLP: ADD Trier; für Hessen: RP Gießen; für sonstige: zuständige Stellen d. Länder

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Basis-Preis f. Schlachtschweine, 56 % MFA

(in Eur/kg/SG), frei Schlachtstätte

1. Umfrage in Schlachtstätten		
aus RLP vom:	17.08.2010	
Spanne:	1,42-1,52	Vorw.: 1,42-1,52
2. Umfrage LLH bei Kurhessischen		
Genossenschaften vom:	16.08.2010	
Spanne:	1,47-1,50	Vorw.: 1,47-1,50
ISN Notierung		
06.08.-12.08.10	ISN: 1,50-1,52	Median: 1,51
13.08.2010	ISW: 1,50-1,52	Median: 1,50
Quelle: ISN Tel.: 09 00 / 19 00 929		

Preisempf. für Schlachtschweine



"Vereinigungspreis der Erzeugergemeinschaften"
56 % MFA, Euro-Referenzmaske, frei Schlachtst.
ohne QS-Aufschlag, in Eur/kg/SG, ohne MwSt.

Wochenpreis v. 13.08.10 (gültig 13.08. - 19.08.10)

Median 1,50 (Vw.: 1,50) **Spanne: 1,50-1,52**

Vermarktungsmenge: 208.200 (z. Vw.: + 4.900)

Wochenpreis Sauen M, ab Hof, 3 - 5 Stk.: **1,03**

Quelle: LWK Nieders. Tel: 09001/190-244, 69 ct/M.

Ferkelpreise Rheinland-Pfalz / Saarland



1. **Basispreise ab Hof** (o. MwSt.) für Standard-Qualitätsferkel der EZ-Ringe; Ø-Gruppen-Größe: Ringf.: 30 Stk., Aufzuchtferkel: 100 Ferkel/Partie; z.T. als Poolpreis; ohne Abzüge für Klein- u. Zuschläge für Großgruppen; ohne Kosten für Transport u. Impfungen; mit Qualitätszuschlag

"Aufzuchtstall" für den Zeitraum vom:

16.08.-22.08.10

Die Zu- u. Abschläge für abweichende Mengen u. Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar!

Basis	kg	Grundpreis bzw. Spanne (Eur/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgewicht	Mindergew.
Qualitätsringferkel (R)	25	40,00	- 1,00	bis 30 kg 1,30	1,00
Aufzuchtferkel (A)	8	24,30 — 28,15	- 0,20 — - 0,80	0,50-1,00	0,50-1,00
	30	48,50 — 48,65	- 0,20 — - 1,00	0,50-0,70	0,70-1,00

2. **Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe aus der Vorwoche, vom**

09.08.-15.08.10

Basis (kg)	Anzahl Ferkel	Preis/Ferkel (Eur/St.) Spanne	Ø-Preis	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgew.	Mindergew.
(R) 25	1.621	41,00-47,00	42,96	+ 0,01	bis 1,30	bis 1,00
(A) 8	2.245	25,10-28,35	25,24	- 0,11	0,50-1,00	0,50-1,00
(A) 30	3.284	48,85-49,75	49,52	+ 0,07	0,50-0,70	0,70-1,00

Zuschläge: Bei Kleingruppen (Ringferkel), bis 60 Ferkel/Partie, wurden teils Abzüge bis 2,00 Eur/Tier, bei Großgruppen, ab 100 bzw. 160 Tiere, Zuschläge von bis zu 4,00 Eur/Tier, vor MwSt., berechnet.

Herkünfte: Zwei-/Dreirassenkreuzungen, Hybriden, Systemferkel

Quelle: LWK RLP, KH

Ferkelpreise aus Nordwestdeutschland



Ab-Hof-Preise f. Quali.-Ferkel, **100er-Gr.** o.MwSt, o.Aufschl. f.Topgenetik u.evtl. Impfungszuschl.

Zeitraum	Erzeugungsregion			
	Nordrhein-Westfalen		Niedersachsen	
09.08.-15.08.10				
Datenquelle*:	VHB/EZG	EZG	VHB/EZG	EZG
Basisgewicht	25 kg	25 kg	25 kg	8 kg/Systemferkel
eingekaufte Menge in St.	65.779	40.818	105.649	14.494
Ø-Preis in Eur / St.	40,50	44,00	39,00	24,30
Veränderung z. Vorwoche	- 0,50	- 1,00	- 1,00	- 0,80
Preisspanne Eur / St.	39,00-44,00	-	37,00-43,50	22,00-26,40
Trend / Vorwoche (Eur/St.)	-	- 1,00	- 1,00	-

*VHB: Genossenschaffl. u. priv. Viehhandelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft f. Ferkel. Preise= Grundpreise für Qualitätsferkel mit QS-Standard u. definierter Genetik. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Zuschläge für Impfungen sind nicht enthalten. Für kleinere Partien werden in der Regel Preisabschläge, für größere Partien Preisaufläge vereinbart. Gewichtsabweichungen von der Basis 25 kg werden mit bis zu 1 Eur / kg verrechnet.

Quellen: Landwirtschaftskammern Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen

Ab Hof Preise für Schweine



RLP-Erzeuger-Metzger-Direktverk.; **Metzgerqualität**
(Ø ca. 58-60% MFA; in Eur/kg, o.MwSt)

Schlachtzeitraum vom **09.08.-15.08.10**

Gemeldete Tiere: 762, Preis / kg LG: **1,37**

umg. auf SG (79 % Ausschl.): **1,73**

Empfehlung der EZG'en aus RLP f.d. Woche vom

16.08.-22.08.10 **1,38 kg LG**

Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach **1,75 kg SG**

Ferkelpreise Hessen



Ab-Hof-Preise für Standard-Qualitätsferkel

(**Basis: 28kg**), Eur/Tier, o. MwSt., o. Aufschläge für Impfungen und Direktgeschäfte, inkl. aller Qualitätszuschläge, nach Abzug aller Vermarktungskosten

Zeitraum: **09.08.-15.08.10**

Anzahl: **9.453** Preisspanne **Ø-Preis (Vorw.)**

Grundpreis¹⁾ 38,00-41,00 **40,01** (40,47)

50er Gruppe²⁾ 40,00-50,33 **48,79** (49,09)

100er Gruppe²⁾ 43,25-52,00 **49,61** (50,02)

Zuschlag bis 30 kg LG 1,00-1,30

Zuschlag > 30 kg LG 0,40-0,51

¹⁾ Ferkel o. Zu-/Abschläge, u.a. für Mengen

²⁾ mit einheitl. Genetik u. Gewicht Quelle: LLH

Ferkel Baden-Württemberg



Region	Erzielte Ø-Preise der Vorwoche 1)	Notierung
Hohenlohe und Oberschwaben	in Eur / St.	16.08.2010
	Spanne	Tendenz
	Ø	Folgeweche
100 Gruppe 2)	37,00-41,00	39,50 - 1,00

1) gew. Ø-Preise, 25kg-Ferkel, ohne Mykoplasmen-Impfung und ohne MwSt.

2) Ferkel-Gruppe ca. 100 Tiere, einheitlicher Genetik und Gewicht, mit QS-Status, frei Vermarkter

Mehrgewicht: + 1,00 EUR/kg

LLM Schwäbisch-Gmünd, Info: 0900/1810800

gültig vom 18.08.10 bis 25.08.10

Futtermittel



Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in Eur/t, frei Hof/Silo (lose, ab 3 t), bzw. ab Lager (gesackt), ohne MwSt., Spannenpreise. * = Einzelmeldung

Erfassungsdatum:		x = lose (> 3 t)		o = gesackt	
		RLP/Saarl.		Hessen	
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	o	1.255,00-1.600,00	1.165,00-1.535,00		
MAT, Magermilchpulverant. > 35 %	o	1.725,00-2.198,00	1.574,00-1.955,00		
Ergänzfutter für Aufzuchtälber, 18% RP	x	230,00-308,00	220,00-330,50		
Milchleistungsfutter 14/15 - III	x	190,00-219,00	167,50-209,00		
Milchleistungsfutter 18 - III	x	192,50-209,00	173,00-215,00		
Ferkelaufzucht f., 13,2-13,6 MJ/kg	x	270,00-343,50	300,00-361,50		
Sauenfutter, 13,0 MJ/kg	x	242,50-322,50	260,00-354,00		
Schweinemastfutter					
Vormast, 1,0-1,15% Lysin, >13,2MJ/kg	x	205,00-302,50	240,00-297,00		
Endmast, 0,9-1,0% Lysin, >12,6MJ/kg	x	200,00-282,50	245,00-278,00		
Ergänzungsfutter Mastschw., 12,6 MJ/kg;	x	270,00-376,00	280,00-367,50		
28% Rohprotein	o	-	-		
Legehennenalleinfutter, 11,4 MJ/kg,	x	240,00-387,50	275,00-310,50		
0,38 % Methionin	o	430,00-466,00	-		
Broileralleinfutter, 13,4 MJ/kg	x	302,50	-		
Putenalleinfutter., Phase 6, 11,5 MJ/kg	x	285,00-290,00	-		
Sojaschrot, 43-44% Rohprotein	x	325,00-357,00	330,00-350,00		
	o	410,00-520,00	-		
Rapsschrot, ca. 34 % Rohprotein	x	240,00-268,00	217,00-268,00		
Weizenkleie (Normtyp)	o	120,00-170,00	-		
Melasseschnitzel, gepresst	x	155,00-210,00	-		
Alleinfutter f. Mastschafflämmer	o	345,00-392,00	-		
Ergänzungsfutter für Zuchtschafe	x	192,00-270,00	-		
Raufutter					
Einkaufspreise des Handels, ab Hof, in Eur/t, o.MwSt.					
Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		110,00-155,00	125,00-150,00		
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		95,00-130,00	90,00-135,00		
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		100,00-145,00	100,00-135,00		
Stroh, kleine HD-Ballen		100,00-110,00	100,00-105,00		
Stroh, Rundballen		80,00-110,00	80,00-95,00		
Stroh, Quaderballen		80,00-110,00	80,00-95,00		

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP und LLH Kassel

Eierpreise



Erzeugerpreise für Güteklasse A, lose, in Cent / St.					Eiernotierung Südwest vom 17. August 2010		
Rheinland - Pfalz vom: 09.08.-15.08.10			Hessen vom: 09.08.-15.08.10		Großhandelsabgabepreise an den LEH, ohne MwSt und ohne KVP, Eur/100 Stück		
Gew.-Kl.	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis	Bodenhaltung		
aus Käfighaltung, an Handel u. Großverbraucher, frei Empf., von 1 bis 15 Kisten à 360 Stück, o. MwSt.					Gewichts	Eur/100 St.	Eur/100 St.
XL	-	16,25	-	14,50	klasse	17.08.10	10.08.10
L	-	6,45	-	8,00	XL	15,50	15,00
M	-	4,15	-	7,00	L	10,00	9,50
S	-	2,38	-	6,00	M	8,50	8,50
aus Bodenhaltung, an Handel- u. Großverbraucher o. MwSt.					S	5,50	5,50
XL	15,50-21,25	19,52	13,00-19,00	15,95	Tendenz:	fest	freundlich
L	10,10-12,00	11,53	8,10-17,50	12,68	Freilandhaltung		
M	8,40-10,00	9,47	5,00-15,50	10,58	Gewichts	Eur/100 St.	Eur/100 St.
S	7,50-9,00	7,69	2,75-10,00	6,28	klasse	17.08.10	10.08.10
aus Bodenhaltung, an Endverbraucher, lose, inkl. MwSt.					XL	17,50	17,00
XL	17,00-23,00	20,70	16,00-24,00	20,58	L	11,00	10,50
L	16,00-21,00	18,70	15,00-22,00	18,75	M	9,50	9,50
M	14,00-19,00	16,40	14,00-20,00	16,92	S	5,50	5,50
S	9,00-15,00	12,30	10,00-15,00	13,20	Tendenz:	fest	freundlich

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP; LLH Kassel

Quelle: Warenbörsen Stuttgart / Mannheim

Sauen/Ferkel Südhessen



Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft in Ableitung vom Schlachtschweinepreis in Eur ohne MwSt

Zeitraum:		23.08.-29.08.10	
Ferkel			
Basis 25 kg, geimpft gg. Mykoplasmen, mit einheitl. Genetik u. Gewicht, Verkauf ab Hof, ohne Zuschläge für Mengen			52,50
Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG			1,30
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG			0,50
Jungsauen			
Basis mind. 95 kg LG u. 180 Lebenstage, Nettoendpreis ab Hof			270,00

Quelle: Schweine-Kontrollring Südhessen, LLH

Ferkel Rhön-Vogelsberg



Ab-Hof-Preis, o. MwSt, der EZG Rhön-Vogelsberg für den Zeitraum:

16.08.-22.08.10	
Basis 28 kg-Ferkel, Eur/St	52,00
Mehrgewicht (28-30) Eur/kg LG	1,28
Mehrgewicht, >30 kg:	kein Zuschlag

Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg

Hybrid-Jungsauen



Basispreis: 5-10 Tiere/Lieferung; frei Hof, ab 90 kg LG, kg LG (o. MwSt.); Zeitraum:

09.08.-15.08.10	
Spanne: 280,00-326,00 E/Tier	Median: 306,25
Jungsauenpreise: ohne Zü-/Abschläge bei abweichender Gruppengröße, Paritäten oder div. Boni-Mali-Regel.	
Quelle: JSR, BHZP-RLP/Hessen, PIC, TOPIGS Hülsenberger Zuchtschweine	

Warenterminbörsen



Eurex, Schluss-Kurse 17.08.2010

Schlachtschw.-Kontrakte; 8.000 ± 500 kg SG;
Cash-Settlement-Abrechn. nach "Eurex Hog Index", 56 % ± 3 % MFA, 85-100 kg, SG/Tier

Liefermonat	Umsatz	Eur/kg	Vorwoche
Aug 10	3	1,498	1,514
Sep 10	0	1,455	1,450
Okt 10	0	1,345	1,370
Nov 10	0	1,353	1,343
Dez 10	0	1,338	1,352
Jan 11	0	1,310	1,313
Feb 11	0	1,335	1,345
Mrz 11	0	1,370	1,370

Eurex, Schluss-Kurse 17.08.2010

Ferkel-Kontrakte; 100 St./25 kg LG; Cash-Settle.-Abrechnung auf Basis des "Eurex Piglet Index"

Liefermonat	Umsatz	Eur/St.	Vorwoche
Aug 10	0	41,00	41,50
Sep 10	0	37,50	37,50
Okt 10	0	34,50	34,50
Nov 10	0	34,80	37,00
Dez 10	0	37,80	40,00
Jan 11	0	39,80	44,00
Feb 11	0	40,80	43,80
Mrz 11	0	43,50	45,50

Quelle: Eurex Frankfurt

Verbraucher und Erzeugerpreise für Obst und Gemüse



	Verbraucherpreise	Ökologische Erzeugung in Hessen	
	Stichproben Rheinland-Pfalz inkl. MwSt. *) 16.08.2010	Erzeuger an LEH Ø-Preis o. MwSt. 18.08.2010	Großhandel an LEH Ø-Preis o. MwSt. 18.08.2010
OBST:			
Tafelbirnen (kg)			
Packham	2,79-2,99	-	-
Abate Fetel	2,79-2,99	-	-
Äpfel (kg) 70-80mm			2,35
Braeburn	1,79-2,49	2,05	2,18
Cripps Pink	-	-	2,18
Royal Gala	1,89-2,49	2,13	-
Topaz	-	-	-
Jonagold	1,99	-	-
Beerenfrüchte			2,99
Trauben blau (kg)	1,99-2,49	3,15	3,13
Trauben weiß (kg)	1,99-2,49	-	-
Erdbeeren (500 g)	0,99-1,99	-	4,32
Heidelbeeren (500 g)	-	4,38	2,20
Johannisbeeren rot (500g)	-	2,36	-
Himbeeren (500 g)	-	3,50	-
Süßkirschen (kg)	-	-	-
Pfirsiche (kg)	1,49-2,49	-	-
GEMÜSE:			
Kopfsalat (Stk)	0,44-0,99	-	0,69
Lollo bionda (Stk)	0,99-1,29	0,55	0,90
Eichblattsalat (Stk)	0,99-1,29	0,65	0,69
Eissalat (Stk)	0,99-1,29	-	0,79
Endivien (Stk)	0,99-1,69	-	-
Chicorée (500 g)	1,45-1,79	4,03	4,08
Weißkohl (kg)	1,19-1,29	1,35	1,00
Rotkohl (kg)	1,19-1,29	1,60	1,13
Wirsing (kg)	1,19-1,29	1,90	1,28
Chinakohl (kg)	0,79-0,99	1,31	1,88
Blumenkohl (Stk)	1,99	0,65	1,50
Kohlrabi (Stk)	0,99-1,89	3,35	0,62
Brokkoli (kg)	1,79-1,99	2,34	2,30
Tomaten (kg)	1,49-1,99	0,81	2,40
Salatgruken (Stk)	0,29-0,49	2,75	1,05
Paprika (kg)	2,49-3,79	1,66	2,95
Zucchini (kg)	1,79-1,99	1,16	1,18
Möhren (Bd.)	0,99-1,29	0,85	1,18

*) Handelskl. I, wenn nicht anders angegeben; Erzeuger-/Großhandelsabgabepreise in Eur, o. MwSt.

Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach, Großmärkte in RLP u. NRW, LLH Kassel

Ökoprodukte ab Hof



Ökologische Erzeugung in Hessen		
Ab Hof-Preise inkl. MwSt 17.08.2010		
Produkte	von - bis	Ø
Bataviasalat (Stk)	0,95-1,50	1,18
Chicorée (kg)	6,90-7,50	7,20
Eichblattsalat (Stk)	0,95-1,65	1,24
Eisbergsalat (Stk)	1,29-1,65	1,40
Lollo bionda (Stk)	1,50-1,65	1,58
Kopfsalat (Stk)	0,95-1,65	1,23
Lollo rosso (Stk)	1,50-1,65	1,58
Mangold (kg)	3,95-5,50	4,48
Rucola (Bd)	-	1,39
Auberginen (kg)	3,80-4,89	4,21
Buschbohnen (kg)	3,90-6,75	5,62
Dicke Bohnen (kg)	-	2,80
Broccoli (kg)	4,49-5,00	4,81
Schlangengurken (Stk)	1,00-1,98	1,50
Paprika gelb (kg)	-	5,80
Tomaten (kg)	3,00-4,49	3,67
Zucchini grün (kg)	1,60-3,40	2,11
Zuckermais (Stk)	1,38-1,49	1,42
Blumenkohl (Stk)	2,79-4,30	3,53
Chinakohl (kg)	2,98-4,50	3,87
Kohlrabi (Stk)	0,90-1,40	1,12
Spitzkohl (kg)	1,98-3,40	2,40
Weißkohl (kg)	1,69-2,90	2,30
Wirsing (kg)	2,20-3,40	2,65
Basilikum (Bd)	0,90-1,59	1,31
Bohnenkraut (Bd)	1,19-1,45	1,32
Schnittlauch (Bd)	0,80-1,39	1,18
Dill (Bd)	0,90-1,55	1,30
Fenchel (kg)	2,49-4,40	3,71
Möhren gew. (kg)	1,49-2,20	1,93
Rote Beete (Bd)	1,65-2,49	2,13
Radieschen (Bd)	1,35-1,49	1,40
Staudensellerie (Stk)	1,90-1,99	1,95
Knoblauch (kg)	13,50-16,00	14,75
Lauch (kg)	3,80-5,15	4,43

Quelle: LLH Kassel

Wareterminbörse



Eurex Frankfurt			
Liefermonat	Umsatz	Euro/t	Vorw.
Schlussnot. London Potato Future 17.08.2010			
Futures , Menge: 25 t, frei handelbare Ware, versch. Qualitäten für britischen Markt. (Cash-Settlement-Abrechnung auf Basis "Eurex London Potato-Index")			
Apr 11	0	170,00	170,00
Schlussnot. für Veredelungs- 17.08.2010			
kartoffeln , Menge: 25 t, u. a.: Bintje, Asterix, max 65 Knollen/10 kg (Cash-Settlement-Abrechnung auf Basis "Eurex EU-Process Potato-Index")			
Nov 10	0	150,00	180,00
Apr 11	127	182,00	195,00
Jun 11	0	192,00	204,00

Quelle: Eurex Frankfurt

Speisekartoffeln



17.08.2010		RLP-Nord	RLP-Süd	Hessen
Erzeugerpreise, Eur/dt, ohne MwSt. lose, frei Rampe, vor Abzug Sortierkosten	1	28,00	30,00	29,00-36,00
	2	25,00	28,00	27,00-36,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	60,00-90,00	64,00-80,00	-
Eur/dt, inkl. MwSt., in 10 + 12,5 kg Säcken	2	60,00-80,00	60,00-80,00	56,00-80,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	60,00-110,00	75,00-110,00	-
Eur/dt, inkl. MwSt., in 2 bis 5 kg Säcken	2	60,00-100,00	75,00-110,00	-
Großhandelsabgabepreise				
Eur/dt, ohne MwSt., mit Sack,	1	46,00-54,00		32,00-50,00
Mindestabgabe eine Palette	2	42,00-52,00		32,00-52,00
Kleinverkaufspreise LEH, Discounter	1	60,00-120,00		-
Eur/dt, inkl. MwSt. in 2 bis 5 kg-Netzen	2	48,00-120,00		-

1 = festkochende Sorten, 2 = vorw. festkochende Sorten

Quelle: LWK RLP; LLH Kassel

gültig vom 18.08.10 bis 25.08.10